

Spez-Sek vors Volk

KÖNIZ Der Gemeinderat will die Stimmberechtigten über die Spez-Sek entscheiden lassen.

Der Gemeinderat von Köniz will die speziellen Sekundarschulklassen am Gymnasium Lerbermatt aufheben. Nach der Vernehmlassung zur Revision des Bildungsreglements empfiehlt er dem Gemeindeparlament, darüber die Stimmberechtigten entscheiden zu lassen. Für die Aufhebung nennt er pädagogische und finanzielle Gründe. Nicht nur schwache, auch begabte Schüler sollten in der Schule integriert werden. Dies fördere die Sozial- und Selbstkompetenz aller Schüler. Köniz sei die einzige Gemeinde im Kanton, die solche Klassen noch anbiete. Sie kosteten jährlich 350 000 Franken.

Die IG pro Spez-Sek wehrt sich vehement gegen die «Gleichmacherei» von unterschiedlich starken Schülern, schreibt sie in einer Stellungnahme. Jedoch könne es ein «sinnvoller Weg sein», das Stimmvolk entscheiden zu lassen. *pd/rei*